

## **2. Änderungsvereinbarung**

**zur**

**2. Vereinbarung nach**

**§ 22 Absatz 2 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes**

**(KHG)**

**über die Pauschalbeträge für die Vergütung der**

**Einrichtungen nach § 22 Absatz 1 KHG**

**(2. Reha-KHG-COVID-19-Vereinbarung)**

**zwischen**

dem GKV-Spitzenverband, Berlin

und

dem Verband der Privaten Krankenversicherung e. V., Köln

gemeinsam

**sowie**

der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V., Berlin

## **Präambel**

Mit der am 26.02.2021 in Kraft getretenen Zweiten Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Anpassung der Voraussetzungen für die Anspruchsberechtigung der Krankenhäuser nach § 21 Absatz 1a des Krankenhausfinanzierungsgesetzes vom 24.02.2021 wird der Zeitraum der Regelung des § 22 Absatz 1 KHG bis zum 11.04.2021 verlängert. Die 2. Reha-KHG-COVID-19-Vereinbarung wird daher entsprechend angepasst.

## **Artikel 1**

Die 2. Vereinbarung nach § 22 Absatz 2 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (KHG) über die Pauschalbeträge für die Vergütung der Einrichtungen nach § 22 Absatz 1 KHG (2. Reha-KHG-COVID-19-Vereinbarung) vom 14.12.2020 i. d. F. vom 08.02.2021 wird wie folgt geändert:

In § 1 wird die Angabe „28.02.2021“ durch die Angabe „11.04.2021“ ersetzt.

## **Artikel 2**

Diese Änderungsvereinbarung tritt zum 09.03.2021 in Kraft und gilt für Aufnahmen ab 01.03.2021.

Berlin, Köln, 09.03.2021



---

GKV-Spitzenverband

---

Verband der Privaten Krankenversicherung e. V.

---

Deutsche Krankenhausgesellschaft e. V.